

25/2013

## Luft-Wärmepumpen – Wie effizient sind sie wirklich?

Kostenlose Beratung für Besitzer von Luft-Wärmepumpen bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale Niedersachsen vom 18. April bis 31. Mai 2013

**Hannover, 18.04.2013.** Richtig eingesetzt, sind Wärmepumpen eine ökologisch sinnvolle Heizung. Die Technik ist allerdings anfällig für Planungs- und Ausführungsfehler. „Regelmäßig wenden sich unzufriedene Besitzer an uns, die nach der Installation einer Luft-Wärmepumpe im Vergleich zu ihrem alten Heizkessel kaum Betriebskosten sparen“, berichtet Karin Merkel, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Niedersachsen.

Bei der „Aktion Luft-Wärmepumpen“ vom 18. April bis 31. Mai 2013 können sich verunsicherte Inhaber bestehender Anlagen kostenlos von unabhängigen Energieexperten der Verbraucherzentrale beraten lassen. Im Aktionszeitraum können Ratsuchende unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 – 809 802 400 einen Termin in einer Beratungsstelle vereinbaren und die Wirkkraft ihrer Luft-Wärmepumpenheizung ermitteln lassen. Den erforderlichen Gutschein sowie eine Checkliste gibt's als Download auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

Nur wenn die Voraussetzungen im Gebäude und auf dem Grundstück passen und das Kosten-Nutzen-Verhältnis stimmt, bilden Luft-Wärmepumpen eine gute Alternative zu klassischen Heizkesseln. Zur Beurteilung der Effizienz einer Luft-Wärmepumpe, lohnt sich eine kritische Analyse der Jahresarbeitszahl. Diese stellt das Verhältnis von jährlich gewonnener Nutzwärme zu jährlich aufgewendetem Strom dar. Mit der Jahresarbeitszahl wird der Ist-Zustand der Anlage ermittelt. „Eine gute Luft-Wärmepumpe erreicht beispielsweise eine Jahresarbeitszahl von größer als ‚3‘, eine schlechte Anlage dagegen nur eine von kleiner als ‚2,5‘. Wir sehen hier viel Aufklärungsbedarf und freuen uns, wenn möglichst viele dieses kostenlose Beratungsangebot nutzen“, sagt Merkel.

Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei allen Fragen zum Energieverbrauch: in einem persönlichen Beratungsgespräch, online oder telefonisch. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

### Weitere Informationen für Redaktionen: (interne Kontaktdaten – bitte nicht veröffentlichen)

Karin Merkel, Energieexpertin

Tel. (05 11) 9 11 96-19

[k.merkel@vzniedersachsen.de](mailto:k.merkel@vzniedersachsen.de)



Verbraucherzentrale  
Niedersachsen

Tel.: (05 11) 9 11 96-32 (AB)  
Fax.: (05 11) 9 11 96-10  
[www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de](http://www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de)

presseinfo presseinfo presseinfo

Gefördert durch das



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Technologie